

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **4 (1997)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Eigentlich wollten wir bloss eine APS-Kamera bauen.



Jetzt ist daraus eine der besten geworden.

Das neue Advanced Photo System (APS) vermittelt der Fotografie eine neue Faszination: drei Formate, Datum auf der Bildvorder- oder -rückseite, einfaches Archivieren und Nachbestellen. Die Samsung Rocas 200 ist mit allen Features ausgestattet, um das neue Fotosystem vollumfänglich auszunutzen. Hinzu kommt ein Zoomobjektiv, volle Blitzautomatik und Nahaufnahmeprogramm. Für Leute, die etwas Besseres wollen.

SAMSUNG

Zuppinger AG. Letzigraben 176, 8047 Zürich, Tel. 01 - 491 77 88, Fax 01 - 493 47 16

SAMSUNG by ZUPPINGER



SVPG



**Fotografie an der Fespo –
war das alles?**



*Hans Peyer
Präsident
und Sekretär
des SVPG*

Ende Januar fand in Zürich wiederum die Fespo statt. Die Ausstellung für Ferien, Reisen, Sport und Foto wie jeweils in den vielen Spots am Lokalradio zu hören war. Also musste ich doch unbedingt hingehen, um zu sehen was Neues von der Fotografie präsentiert wurde. Der Rundgang bei den fünf ausstellenden Firmen war aber schnell gemacht. War das Alles?

Eher ruhig war es in der Halle mit der Fotografie, obwohl doch an der gesamten Messe über 75 Tausend Besucher gezählt wurden. Immerhin sah man einige Fotohändler oder auch Fotografen den wenigen Ausstellern nachschlendern. Vermutlich suchten Sie im Andenken an alte Fotexpo-Zeiten ein Gratiswürstchen oder einen Drink, wie das früher üblich war. Sie lagen falsch, denn die heutige Ausstellung ist eine Publikumsmesse, die dem Amateur die Fotografie nahe bringen will und moderne Kameras wie APS oder gar digitale Geräte anbietet. Also eine Zielsetzung, die uns Händler interessieren müsste.

Es geht mir bei weitem nicht darum, unsere Lieferanten anzugreifen. Vielmehr beklage ich, dass man vom Fotohandel nichts gesehen hat. Eine Anfrage für eine Beteiligung irgendwelcher Art habe ich als Präsident des SVPG nie erhalten. Also bleibt mir nur übrig, ein Angebot zu machen. Wie könnte ein solches lauten? Wir könnten der ISFL für die nächste Fespo, die mit mehr Beteiligung von Fotofirmen vorgesehen ist, 100'000 Franken (!!) schenken. Dies in Form von Arbeitstagen, die wir mit unseren Fotohändlern und ihren Mitarbeitern für eine bessere Präsenz der Fotografie an der Fespo aufwenden könnten. Glauben Sie bitte nicht, dies sei nur ein leeres Schlagwort, und es stecke kein Konzept dahinter. Die Idee, die sich auch durch Gespräche mit Ausstellern ergab, wird mit dem Fotohandel durchführbar sein. Es geht jetzt darum, frühzeitig mit der ISFL Kontakt aufzunehmen, klar zu machen, dass der Fotohandel an einer Intensivierung der Werbung interessiert und bereit ist auch einiges zu leisten. Im Zentralvorstand wird demnächst die Idee diskutiert und ein definitives Konzept entwickelt, das auch an anderen Ausstellungen zur Anwendung gelangen könnte.

Dank der Neuorganisation des SVPG mit einem vom Präsidenten unabhängigen Sekretariat haben ich und meine Zentralvorstandskollegen jetzt Zeit um neue Aktivitäten zu entwickeln. Deshalb soll dieser Bericht als Angebot an die ISFL für eine neue verstärkte Zusammenarbeit gewertet werden.

Hans Peyer, SVPG-Präsident: T. 01 341 14 19, F. 01 341 10 24

**Indexziffern 1996 der
Detailhandelsumsätze**

Fotoartikel, entspr. Vorjahreszeitraum = 100

Berichtsperiode	Monat	Jahr
Oktober 1995	99,1	102,2
November 1995	99,3	102,0
Dezember 1995	88,5	99,9
Januar 1996	89,1	98,7
Februar 1996	110,3	99,6
März 1996	77,9	96,7
April 1996	86,5	94,9
Mai 1996	95,3	94,1
Juni 1996	90,5	93,8
Juli 1996	100,0	94,1
August 1996	88,5	93,8
September 1996	81,1	91,4
Oktober 1996	99,8	91,3
November 1996	84,9	90,4
Dezember 1996	104,9	91,9

INFO-ECKE OLYMPUS

NEU CAMELIA C-410 L

Mit der neuen C-410 L erweitert Olympus die Camedia-Reihe um eine attraktive Digital-Kamera und unterstreicht so die Führungsrolle in diesem Bereich.



Was die C-410 L ausser einem Autofocus und einem grossen Bildspeicher sonst noch zu bieten hat, erfahren Sie jetzt bei unseren Gebietsverkaufsleitern oder von unseren charmanten Damen des Verkaufsbüros unter Tel. 01 947 67 67.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 67 67, Fax 01 947 66 55

Anhaltender Boom der GmbH

Gemäss der Wirtschaftsauskunfts- und Inkassoorganisation Creditreform beträgt der Bestand der Gesellschaften mit beschränkter Haftung per 31. Dezember letzten Jahres 16'206 (Vorjahr: 10'705, 1994: 6'600). Dies entspricht einem Nettozuwachs von 51,38 Prozent, während er im Vorjahr sogar +62,19 Prozent betrug.

Demgegenüber verzeichnet der Stand der Aktiengesellschaften per 31.12.1996 mit 170'439 (Vorjahr: 170'703, 1994: 171'271) einen leichten Netto-Rückgang von 0,16 Prozent. Im Vorjahr gab es bereits einen Rückgang um 0,34 Prozent.

Grosser Beliebtheit erfreut sich weiterhin die Einzelfirma. Diese erfuhr einen Netto-Zuwachs von 2,47 Prozent. (Der Bestand per 31.12.1996 betrug 131'285 gegenüber 128'114 im Vorjahr.) Per Ende 1994 lag die Anzahl der Einzelfirmen bei 124'620, welche im Jahr 1995 um 2,80 Prozent gesteigert wurde.

Die Kollektiv-Gesellschaften verringerten sich leicht um 0,25 Prozentpunkte (16'734 per 31.12.1996 gegenüber 16'775 im Vorjahr, 1994: 16'614, d.h. 1995 ergab eine Steigerung um 0,96 Prozent), einen leichten Zuwachs von 0,45 Prozent kann bei den Kommandit-Gesellschaften festgestellt werden, (3'549 ' per 31.12.1996 gegenüber 3'533 vor einem Jahr, 1994: 3'515, d.h. eine Steigerung um 0,51 Prozent im Jahr 1995). svc

Für Sie gelesen...

Digital-Welle in den USA

Digitale Kameras sind in den USA auf dem Vormarsch. Laut einer amerikanischen Studie wird dieses Jahr mit einer Verdoppelung des Weltmarktes gerechnet. Alleine in den USA rechnet man mit einer Million Kameras, die 1997 verkauft werden sollen. Hauptmotivation: das persönliche Bild im Internet. Bis zum Jahr 2001 rechnet man mit einem Marktwachstum von 50 Prozent pro Jahr.